

An die Eltern  
der Schülerinnen und Schüler  
vom Kindergarten bis zur 9. Klasse

Bützberg, 29. November 2021

### **Maskentragpflicht und Covid-Situation an der Volksschule Thunstetten-Bützberg**

Sehr geehrte Eltern

Die positiven Coronafälle steigen seit mehreren Wochen leider wieder stark an. Deshalb hat der Gesamtregierungsrat für die Volksschule neue Massnahmen beschlossen.

Wie wir Sie bereits mit Brief vom 25.11.2021 informiert haben, gilt **ab Montag, 29. November 2021, in den Innenräumen der Schule wieder eine generelle Maskentragpflicht**. Einzig Kindergarten- und Schulkinder bis zur vierten Klasse sind von dieser Maskentragpflicht ausgenommen. Kinder ab der 5. Klasse sowie alle weiteren Personen müssen in der Schule wieder eine Maske tragen. Diese Massnahme ist vorläufig befristet bis am 24. Januar 2022 in Kraft.

Die Schülerinnen und Schüler können die Masken kostenlos bei den Klassenlehrpersonen beziehen. Das Tragen von eigenen Schutzmasken ist ebenfalls erlaubt. Aufgrund der epidemiologischen Situation sind Schulbesuche für Eltern und Angehörige aktuell nicht angezeigt. In dringenden Fällen ist ein Schulbesuch nach erfolgter Kontaktaufnahme mit der zuständigen Schulleitung unter Einhaltung der Maskentragpflicht der besuchenden Person möglich.

Leider sind an unserer Schule zwei Kindergartenlehrpersonen positiv auf Covid-19 getestet worden. Zwei weitere mussten sich aufgrund von engen Kontakten in Quarantäne begeben. Dies hat dazu geführt, dass sicher am Montag, 29.11.2021 und Dienstag, 30.11.2021 an den Kindergärten Byfang III 1 und 2 mangels Lehrpersonen kein Unterricht stattfinden kann. Die Suche nach Stellvertretungen läuft. Die betroffenen Eltern werden direkt informiert. Die Schulleitung bleibt in Kontakt mit dem Schulinspektorat, um die nötigen Massnahmen abzusprechen.

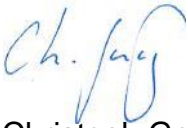
Bereits in der vergangenen Woche ist das Vorgehen beim Ausbruchstesten angepasst worden. Ist ein Viertel oder mehr einer Klasse positiv getestet, ordnet die Schulleitung Fernunterricht an, bis die erste Ausbruchstestung stattgefunden hat und die Resultate vorliegen. Aufgrund der Zunahme an Covid-Ausbrüchen an Schulen dauert es z.T. länger, bis das Ausbruchstesten stattfinden kann. In der Regel besteht ein Ausbruchstesten aus drei Tests im Abstand von jeweils vier Tagen. Dieses wird vom kantonsärztlichen Dienst angeordnet.

Werden bei der ersten Ausbruchstestung weitere Schülerinnen oder Schüler positiv getestet, wird der Fernunterricht bis zur zweiten Testung fortgesetzt. Je nach Resultat werden vom Contact Tracing weitere Massnahmen angeordnet. Eine Klassenquarantäne wird im Einzelfall geprüft und kann angeordnet werden, wenn die Hälfte oder mehr der Schülerinnen und Schüler positiv getestet sind.

Wir setzen alles daran, die Schulen offen und den Präsenzunterricht weiterhin aufrechtzuerhalten. Gleichzeitig ist es unser grösstes Anliegen, die Gesundheit aller Schülerinnen und Schüler und des Schulpersonals bestmöglich zu schützen. Die Hygiene- und Abstandsregeln gelten nach wie vor. **Falls Ihr Kind Krankheits- oder Erkältungssymptome zeigt, darf Ihr Kind die Schule nicht mehr besuchen und die Lehrperson ist zu informieren.** Bitte lassen Sie Ihr Kind testen und achten Sie darauf, dass Ihr Kind erst nach bestätigtem negativem Corona-Test wieder Kontakte zu anderen Kindern oder Erwachsenen hat. Diese Tests sind weiterhin gratis. Testorte sind auf [www.be.ch/wo-testen-bern](http://www.be.ch/wo-testen-bern) aufgeschaltet.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr wertvolles Engagement und Ihr Verständnis und wünsche Ihnen gute Gesundheit.

Freundliche Grüsse



Christoph Gnägi  
Schulleiter

Kopie z.K. an

- Gemeindepräsident
- Schulkommission Thunstetten
- alle Lehrpersonen
- Gemeindeschreiberei
- Hauswarteteam